

## Bericht vom 3. Ausbildungstag für Waldameisenwächter

Zum dritten Ausbildungstag für Waldameisenwächter trafen sich 8 Interessierte Personen und der Vorstand vom Verein Luzerner-Waldameisen-Schutz auf dem Schwendelberg. Corona bedingt musste der Kurs vom 11. Mai 2020 auf den 22. August 2020 verschoben werden.

Wir starteten am 09:00 mit Begrüssung und Kaffee / Gipfeli. Um 09:30 folgte der theoretische Teil. René Felder unterrichtete über folgende Themen.

- Aus der Sicht der Waldameise,
  - Wer sind wir
  - Was machen wir
  - Was kann ich als Wächter dafür tun

Nach dem Mittagessen verschoben wir uns in Richtung Cholhütte. Res Schnider und Heinz Röthlin zeigten an sieben Ameisenhügeln auf, was die Wächter zum guten gedeihen der Waldameisen in der Praxis tun sollen. Interessant war jetzt der Vergleich zum Jahr 2019.

In sehr interessanten Gesprächen an den Hügeln fand ein reger und intensiver Gedankenaustausch statt und alle Fragen wurden zur grossen Zufriedenheit beantwortet.

Um ca. 16:00 durften wir den Kurstag in der Cholhütte bei Kaffee und Kuchen, den Pius Imgrüth organisierte, geniessen. Dabei verteilte Res Schnider die Kursbestätigungen.

Ein herzlicher Dank gilt der Korporation Horw, die uns die Benützung der Cholhütte ermöglichte.

Folgend einige Impressionen

